

Interpellation Egger-Berneck (15 Mitunterzeichnende):
«Einbruchswelle im Kanton St.Gallen – Sofortmassnahmen nötig!»

Im Kanton St.Gallen nahm die Zahl der Einbrüche im Jahr 2012 um über 40 Prozent zu, was auch bei der Polizei zu enormen Mehraufwand und zu mehr Überstunden geführt hat. Mit dem Anstieg der Zahl von Delikten steigt auch der administrative Aufwand für die Polizei deutlich an. Fakt ist, es stauen sich immer mehr unbehandelte und nicht mehr lösbare Fälle an. Die heutige Situation verlangt Sofortmassnahmen, die solange angewendet werden können, bis die Polizei selbst wieder über genügend Mittel verfügt.

Der Kanton Baselland setzt zur Entlastung der Polizei erfolgreich die Militärpolizei ein mit dem Ziel, durch flächendeckende Kontrollen Kriminaltouristen abzuschrecken. Die Initiative dazu kam im Kanton Baselland direkt von der Polizei. Das Ausbildungsniveau der Militärpolizei ist sehr hoch und daher wäre eine Zusammenarbeit unter der Federführung der Polizei auch im Kanton St.Gallen eine wichtige Massnahme, die sofort umgesetzt werden könnte.

Der heutige Zustand ist unhaltbar und entspricht einer ausserordentlichen Lage. Somit sind die Voraussetzungen gegeben, die Polizei durch Einbezug der Armee, bzw. der Militärpolizei zu unterstützen.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist die Regierung bereit, die Unterstützung durch die Militärpolizei bei den zuständigen Stellen zu prüfen?
2. Werden Gespräche mit den Verantwortlichen der Armee zu ergänzenden Einsatzmöglichkeiten der Militärpolizei bereits heute geführt?
3. Welche weiteren Massnahmen zur sofortigen Verbrechensbekämpfung werden von der Polizeiführung in den nächsten Wochen unternommen?»

25. November 2013

Egger-Berneck

Böhi-Wil, Brändle Roman-Bütschwil-Ganterschwil, Eggenberger-Rüthi, Freund-Eichberg, Hartmann-Walenstadt, Hegelbach-Jonschwil, Huser-Altstätten, Keller-Rapperswil-Jona, Meile-Wil, Rossi-Sevelen, Schnider-Vilters-Wangs, Thalmann-Kirchberg, Wachter-Bad Ragaz, Wasserfallen-Goldach, Wehrli-Buchs